

Restaurierungs- wesen

Modul	Restaurierungswesen	
Modulbestandteil	Restaurierungswesen	VL 2 SWS - 3 LP
Qisposnummer	234,6980	
Fachgebiet	Historische Bauforschung und Baudenkmalpflege (Schulz-Brize)	
Prüfrecht	Prof. Dr. Thekla Schulz-Brize	
Betreuer/in	Y. Rieffel – W. Wedekind	
Prüfungsleistung	Schftiflicher Test	
Teilnehmerzahl	30	
Ort	A 060	
Zeit	Dienstag 16.00–20.00 Uhr, 14-tägig, Exkursion 12.12.2018, 09.00 – 13.00 Uhr	
1. Veranstaltung	Dienstag 16.10.2018	
Anmeldung	QISPOS	

Im Fokus steht das Fresko als der in Europa wichtigsten und meist verbreiteten Technik der Wandmalerei und Architekturfassung. Unter Berücksichtigung restauratorischer Befundungen sowie naturwissenschaftlicher Untersuchungen werden anhand historischer Dokumente (Künstlertraktate, Verträge etc.) sowie umfangreichen Bildmaterials u.a. folgende Aspekte diskutiert: Zubereitung und Einsatz der Materialien (Kalkkreislauf, Pigmente, Kartons etc.), technische Hilfen zur zügigen sowie perspektivisch korrekten Übertragung der Entwürfe auf plane und gewölbte Flächen, secco-Abschlüsse. In diesem Kontext werden zudem Kriterien zur Beurteilung ausführungstechnisch bedingter Schadensbilder und zur Klärung arbeitsorganisatorischer Aspekte (Arbeitsteilung, -abfolge etc.) untersucht. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Untersuchung des Bestandes und Zustandes sowie die Konservierung und Restaurierung von Wandmalereien und Architekturfassungen. Thematisiert werden Schadensfaktoren, Analysemethoden sowie die Bedeutung flankierender und präventiver Maßnahmen. Grundlegende Konzepte wie etwa die Reversibilität bei Festigungsbehandlungen, das Lösungsverhalten bei Reinigung bzw. Festigung, der gestaltpsychologische Ansatz bei der Fehlstellenbehandlung etc. mehren das Verständnis für die restauratorische Arbeit, die Kompetenz zum Fachdialog sowie zum kritischen Hinterfragen.
